

11.06.2025 – 09:30 Uhr

## **NS-Raubkunst: Entscheide der Stiftung Kunstmuseum Bern zu den Grundlagen zum Umgang mit NS-Raubkunst sowie der Herausgabeforderung der Erben nach Carl Sachs**

### **NS-Raubkunst: Entscheide der Stiftung Kunstmuseum Bern zu den Grundlagen zum Umgang mit NS-Raubkunst sowie der Herausgabeforderung der Erben nach Carl Sachs**

Liebe Medienschaffende

Am 28. April 2025 hat die **Stiftung Kunstmuseum Bern** ihre in den letzten Jahren entwickelte **Haltung zum Umgang mit NS-Raubkunst konsolidiert und erweitert**. Mit einem eigenen **Grundlagendokument** wird die Haltung der Stiftung verständlich und transparent dargestellt.

In der gleichen Sitzung hat die Stiftung Kunstmuseum Bern über die **Herausgabeforderung der Erben nach Carl Sachs für das Gemälde *Le Chemin des Bois à Ville-d'Avray* (1879) von Alfred Sisley** aus der eigenen Sammlung entschieden. **Die Stiftung Kunstmuseum Bern wird das Eigentum an dem Gemälde aufgeben.** Nach den Erkenntnissen der Provenienzforschung bestehen Auffälligkeiten im Zusammenhang mit dem Verkauf in der Schweiz.

Das **Mediendossier** sowie die **Pressebilder** finden Sie im Medienbereich auf unserer Webseite.

Freundliche Grüsse

Anne-Cécile Foulon

Leiterin Kommunikation & Medienarbeit

Kunstmuseum Bern – Zentrum Paul Klee

#### **Pressestelle Kunstmuseum Bern**

Hodlerstrasse 8-12, 3011 Bern

[press@kunstmuseumbern.ch](mailto:press@kunstmuseumbern.ch) | +41 31 328 09 93

[kunstmuseumbern.ch](https://www.kunstmuseumbern.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018069/100932476> abgerufen werden.